

Referat Kinderbildung und -betreuung

Fachberatung „Frühe Sprachförderung“



Sprach-Schätze SS 2025
Fortbildungen für Sprachförderkräfte

Sehr geehrte Fördernehmer:innen! Sehr geehrte Sprachförderkräfte!

Auch im Kinderbildungs- und -betreuungsjahr 2024/25 wird der Einsatz von zusätzlichen Fachkräften für die Durchführung der frühen sprachlichen Förderung in Kindergärten, Alterserweiterten Gruppen, Kinderhäusern und Heilpädagogischen Kindergärten gefördert. Konkret betrifft das den Einsatz von zusätzlichem Fachpersonal zur Förderung der Bildungssprache Deutsch von Kindern mit nach BESK KOMPAKT/BESK-DaZ KOMPAKT festgestelltem Sprachförderbedarf und von Kindern im verpflichtenden Kindergartenjahr.

Mit dem vorliegenden Fortbildungsprogramm für den Förderungszeitraum 2024/25 steht ein breit gefächertes Angebot an vielfältigen Fortbildungen im Bereich der Sprachbildung und -förderung zur Verfügung, aus denen Sprachförderkräfte in steirischen elementaren Bildungseinrichtungen das für sie passende Angebot wählen können. Die angebotenen Fortbildungen greifen nicht nur wissenschaftliche Kenntnisse auf, sondern liefern praktische Ideen und vermitteln den Sprachförderkräften wichtige Informationen und Grundlagen. Ziel ist eine qualitätsvolle Sprachförderung im pädagogischen Alltag.

Um allen Sprachförderkräften ein ansprechendes Angebot zu bieten, wird das Repertoire an Themen und Referent:innen jährlich überarbeitet. Weiterhin enthält dieses Fortbildungsprogramm sowohl Online- als auch Präsenzveranstaltungen. Auf den ersten Blick ist ersichtlich, welche Fortbildungen 2024/25 erstmalig angeboten werden.

In diesem Programm finden Sie zudem alle Informationen rund um mögliche Fortbildungsmaßnahmen für Sprachförderkräfte – digitale Infos finden Sie dazu auf unserer [Homepage](#) unter *Abteilung 6/Referat Kinderbildung- und -betreuung/Pädagogische Qualitätsentwicklung/Beratung und Information/Frühe Sprachförderung/Förderungen „Frühe Sprachförderung“/Sprachförderkraft.*

Zudem erhält jede Sprachförderkraft ein Konto auf der Moodle-Plattform der Pädagogischen Qualitätsentwicklung, um u.a. Zugriff auf alle notwendigen Informationen und sämtliche (Fortbildungs-)Angebote nutzen zu können. Wir wünschen viel Freude an den Fortbildungen und freuen uns auf Ihre Anmeldungen!

Fachberater:innen der „Frühen Sprachförderung“
Pädagogische Qualitätsentwicklung
Referat Kinderbildung und -betreuung / A6

Inhaltsverzeichnis

Fortbildungsbestimmungen und Anmeldemodalitäten	4
Fortbildungsübersicht Sprach-Schätze	8
Was passiert wenn.....	11
Dornröschen will Tanzen!	12
Stark und positiv in der Entwicklungsbegleitung – auf die Haltung kommt es an!.....	13
Sprache und Mathematik – eine ideale Kombination!.....	14
Code Switching bei bilingualen Kindern.....	15
Jeux Dramatiques.....	16
Aus Alltag wird Sprachförderung	17
Sprachliche Bildung - alltagsintegriert, ganzheitlich und individuell	18
Die Kraft der Entspannung	19
Sprache in Bewegung bringen.....	20
Vielfalt im Kindergarten zur Sprache bringen.....	21
Reflexionsgespräche	22
Themengespräche	23
Fortbildungen auf der Moodle-Plattform zum Thema Interaktionsqualität	24
Wegweiser	26
Impressum	28

Fortbildungsbestimmungen und Anmeldemodalitäten

Die Fachberatung „Frühe Sprachförderung“ bietet für Sprachförderkräfte, die im Rahmen der Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG über die Elementarpädagogik tätig sind, unterschiedliche Veranstaltungen an:

Einschulungsveranstaltung SFK (M24-119)

Die verpflichtende Einschulungsveranstaltung für neue Sprachförderkräfte ist auf der [Moodle-Plattform](#) der Pädagogischen Qualitätsentwicklung zu finden. Dies ermöglicht einen flexibleren Rahmen bei der Absolvierung.

Sie behandelt in einem interaktiven Prozess die organisatorischen Aspekte, Beobachtung und Dokumentation der „Frühen Sprachförderung“ und bietet auch eine Einschulung in die Beobachtungsinstrumente BESK KOMPAKT und BESK-DaZ KOMPAKT. Ziel dieser Schulung ist es, allen Sprachförderkräften, die noch nie im Rahmen der 15a Vereinbarung für die frühe sprachliche Förderung tätig waren, einen guten Start und eine stabile Basis in ihrem neuen Tätigkeitsbereich zu ermöglichen.

- Die Inhalte der Einschulungsveranstaltung werden von den Sprachförderkräften auf der Moodle-Plattform selbstständig erarbeitet.
- Im Rahmen der Einschulungsveranstaltung muss ein Reflexionsgespräch besucht werden.
- Neue Sprachförderkräfte, die bereits eine Einschulung in die Beobachtungsinstrumente BESK KOMPAKT/BESK-DaZ KOMPAKT absolviert haben, müssen diese im Rahmen der Einschulungsveranstaltung nicht erneut besuchen. In diesem Fall ist die Teilnahmebestätigung der BESK KOMPAKT/BESK-DaZ-KOMPAKT Einschulung zu übermitteln.

Zu beachten:

Die verpflichtende Einschulungsveranstaltung wird als Kinderdienst berücksichtigt. Die Anmeldung erfolgt durch die Sprachförderkräfte selbst und ist über das neue Kursmanagementsystem EVENT ([hier](#)) möglich.

Sprach-Schätze

Bei den Sprach-Schätzen handelt es sich um spezielle Fortbildungen für Sprachförderkräfte. Jede Sprachförderkraft kann im Projektzeitraum je nach Anstellungsausmaß bzw. -dauer eine Veranstaltung pro Semester besuchen.

Im Sommersemester 2025 stehen insgesamt 12 Sprach-Schätze zur Auswahl. Jede Sprachförderkraft kann, aliquot nach Anstellungsausmaß und -dauer im Projektzeitraum auch an mehreren Sprach-Schätzen teilnehmen.¹

¹ Diese Zeitressourcen ergeben sich aus der im Förderungsvertrag geregelten Verpflichtung zu Fort- und Weiterbildung und dem Anstellungsausmaß und -dauer der jeweiligen Fachkraft, wenn zur Erfüllung der Verpflichtung „Sprach-Schätze“ auserwählt werden.

Sprach-Schätze sind jeweils in der Höhe von 4 Stunden für die Fortbildungsverpflichtung anrechenbar. Die Teilnahme wird dann als Kinderdienst berücksichtigt. Die Anmeldung erfolgt durch die Sprachförderkräfte selbst und ist über das neue Kursmanagementsystem EVENT ([hier](#)) möglich.

Anmeldeschluss für Sprach-Schätze:

Freitag, 24.Jänner 2025

Reflexions- und Themengespräche

Erneut werden **Reflexionsgespräche** sowie **Themengespräche** angeboten. Die Reflexionsgespräche dienen dem Austausch und der Reflexion des pädagogischen Alltags, zusätzlich gibt es ebenfalls fachlichen Input. Neue Sprachförderkräfte, die die Einschulungsveranstaltung besuchen, müssen ein Reflexionsgespräch absolvieren. Die Wahl des Reflexionsgespräches obliegt dabei der Sprachförderkraft. Jede Sprachförderkraft kann an mindestens einem Reflexions- bzw. Themengespräch teilnehmen. Hierbei besteht jedoch die Möglichkeit der freien Auswahl für die Sprachförderkraft.

Die Veranstaltungen werden von der Fachberatung „Frühe Sprachförderung“ organisiert und finden sowohl Online als auch in Präsenz statt. Reflexions- und Themengespräche sind jeweils in der Höhe von zwei Stunden für die Fortbildungsverpflichtung anrechenbar. Die Teilnahme wird dann als Kinderdienst berücksichtigt. Die Anmeldung erfolgt durch die Sprachförderkräfte selbst und ist über das neue Kursmanagementsystem EVENT ([hier](#)) möglich.

Anmeldeschluss für Reflexions- und Themengespräche eine Woche vor dem jeweiligen Termin

Schritt-für-Schritt „Förderplan“ (M24-120)

Ab dem Kinderbildungs- und -betreuungsjahr 2024/25 ist zur Dokumentation der pädagogischen Arbeit ein individueller Förderplan für Kinder mit Sprachförderbedarf auf Basis der BESK KOMPAKT/BESK-DaZ KOMPAKT-Erhebungen in Kindergärten zu erstellen. Zu diesem Zweck kann das Excel-Dokument "Förderplan Sprachförderkräfte" des Landes Steiermark verwendet werden.

Auf unserer [Moodle-Plattform](#) finden Sie einen kurzen Ein- und Überblick zum Aufbau des Förderplans sowie eine Schritt-für-Schritt-Anleitung für die Verwendung.

Dieser Kurs kann im Rahmen der Fortbildungsverpflichtung mit zwei Stunden berücksichtigt werden.

Interaktionsqualität-Fortbildungen auf der Moodle-Plattform

Auf der Moodle-Plattform bietet sich die Möglichkeit, auf Kurse rund um [Interaktionsqualität](#) zugreifen zu können.

Moodle-Fortbildungen sind jeweils in der Höhe von 6 Stunden für die Fortbildungsverpflichtung anrechenbar. Die Teilnahme wird dann als Kinderdienst berücksichtigt. Erfolgt die Absolvierung während eines Wochenendes bzw. Feiertages, so werden Zeiten für die Fortbildung bei anderen Tagen addiert und die/der Arbeitgeber:in von der Sprachförderkraft darüber informiert. Die Fortbildung „Alltagsintegrierte sprachliche Bildung“ lässt sich auch stundenweise besuchen. Die Anmeldung erfolgt durch die Sprachförderkräfte selbst und ist über das neue Kursmanagementsystem EVENT ([hier](#)) möglich.

Konkrete Vorgaben bezüglich der Qualifizierung und Fort- und Weiterbildung des zur frühen Sprachförderung eingesetzten Personals sind von den Förderungsnehmer:innen dem Förderungsvertrag bzw. der [„Richtlinie Frühe Sprachförderung 2024/25“](#) zu entnehmen. **Für diese Fortbildungen gibt es keinen Anmeldeschluss.**

Überblick über Anmeldemodalitäten

Veranstaltung	Teilnahme verpflichtend oder freiwillig?	Wer ist für die Anmeldung zuständig?	Wie erfolgt die Anmeldung?	Bis wann hat die Anmeldung zu erfolgen?
<i>Einschulungs- veranstaltung</i>	<i>einmalig verpflichtend für <u>neue</u> Sprachförderkräfte</i>	<i>Sprachförderkräfte – in Absprache mit dem/der Förderungsnehmer:in (Arbeitgeber:in)</i>	<i>Über EVENT</i>	<i>Zu Beginn der Tätigkeit als neue Sprach- förderkraft</i>
<i>Sprach-Schatz</i>	<i>Angebot, um Fortbildungs- verpflichtung wahrzunehmen bzw. einmalig verpflichtend für <u>neue</u> Sprachförderkräfte im Rahmen der Einschulungsveranst altung (betrifft Reflexionsgespräche)</i>			<i>24. Jänner 2025</i>
<i>Reflexions- und Themengespräche</i>				<i>Eine Woche vor dem Termin</i>
<i>Moodle-Fortbildungen zur Interaktionsqualität</i>				<i>Ohne Anmeldeschluss</i>

Vorgehen bei Verhinderung

- Umgehende telefonische oder schriftliche Abmeldung bei Hr. Stefan Woj.
- Eine kurzfristige Abmeldung kann ausschließlich **schriftlich** mit Angabe von Gründen (Krankheit, Pflegefreistellung...) erfolgen. Bei nicht entschuldigtem Fernbleiben werden Fördernehmer:innen darüber in Kenntnis gesetzt.

Bei Fragen steht Ihnen **Hr. Stefan Woj** gerne zur Verfügung.

Tel. Nr.: 0316 / 877 3682

E-Mail: stefan.woj@stmk.gv.at

Beachten Sie: Aus organisatorischen Gründen ist es nicht möglich, bei Absage einen anderen Termin wahrzunehmen.

Für das neue Programm EVENT gibt es Einschulungskurse. Diese können Sie ohne Anmeldung unter diesem [Link](#) besuchen. Mögliche weitere Termine werden auf der Homepage bekannt gegeben. Die Anmeldungen zu jeweiligen Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen erfolgen dann ausschließlich über das neue Programm EVENT Anmeldetool. Dieser Kurs wird nicht als Fortbildung im Rahmen der Fortbildungsverpflichtung anerkannt.

Fortbildungsübersicht Sprach-Schätze

Im Sommersemester 2025 stehen insgesamt 12 Veranstaltungen zur Auswahl.

Die Bezeichnung „**NEU**“ bedeutet, dass der damit gekennzeichnete Sprach-Schatz im Förderungszeitraum 2024/25 erstmalig angeboten wird.

Termine Sommersemester 2025

NEU	B1	"Was passiert wenn..."...Sprache auf MINT trifft? Mag. ^a Alexandra PRONEGG, MSc	Datum:	Freitag, 14. März 2025
			Uhrzeit:	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
			Ort:	Rausthaus „zum DOKL“ Hofstätten 113 8200 Hofstätten an der Raab
	B2	Dornröschen will Tanzen Bettina GRUBER, MAS	Datum:	Donnerstag, 10. April 2025
			Uhrzeit:	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
			Ort:	Webinar
NEU	B3	Stark und positiv in der Entwicklungsbegleitung – auf die Haltung kommt es an! Regina JAUCH, MSc	Datum:	Dienstag, 20. Mai 2025
			Uhrzeit:	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
			Ort:	Hotel Landskron Am Schiffertor 3 8600 Bruck an der Mur
	B4	Sprache und Mathematik – eine ideale Kombination! Gudrun KLIER	Datum:	Mittwoch, 30. April 2025
			Uhrzeit:	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
			Ort:	BH Judenburg Anton-Regner-Straße 2 8720 Knittelfeld
	B5	Sprache und Mathematik – eine ideale Kombination! Gudrun KLIER	Datum:	Donnerstag, 08. Mai 2025
			Uhrzeit:	14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
			Ort:	BH Murau Bahnhofviertel 7 8850 Murau

			Datum: Mittwoch, 12. Feber 2025
	B6	Code Swichting bei bilingualen Kindern Maria MARTINOVIC-FLEISCHER, BA MA	Uhrzeit: 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr Ort: Roter Saal Burggasse 13/1. OG 8010 Graz
			Datum: Dienstag, 25. März 2025
	B7	Jeux Dramatique Veronika SATTLER	Uhrzeit: 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr Ort: Bildungshaus St. Martin Kehlbergstraße 35 8054 Graz
			Datum: Dienstag, 11. Feber 2025
	B8	Aus Alltag wird Sprachförderung Doris PIETSCHNIG, MA	Uhrzeit: 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr Ort: Seminarraum Stempfergasse Stempfergasse 7 8010 Graz
			Datum: Dienstag, 06. Mai 2025
NEU	B9	Sprachliche Bildung – alltagsintegriert, ganzheitlich und individuell; Kennenlernen von Aspekten der Marte Meo Methode® zur sprachlichen Entwicklungsunterstützung Kathrin PIRKER	Uhrzeit: 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr Ort: BH Judenburg Anton-Regner-Straße 2 8720 Knittelfeld
			Datum: Freitag, 23. Mai 2025
	B10	Die Kraft der Entspannung: Ein Schlüssel zur Sprachentwicklung bei Kindern Mag. ^a Alexandra PRONEGG, MSc	Uhrzeit: 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr Ort: JUFA Bruck an der Mur Stadtwaldstraße 1 8600 Bruck an der Mur
			Datum: Mittwoch, 23. April 2025
NEU	B11	Sprache in Bewegung bringen Bewegungsanlässe als Sprachanlässe nutzen Anna UNTERLUGGAUER, BSc MA	Uhrzeit: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Ort: Kulturhaus Liezen Kulturhausplatz 1 8940 Liezen

GEÄNDERTER TERMIN

		Datum: Mittwoch, 12. März 2025
B12	Vielfalt im Kindergarten zur Sprache bringen Katinka PIRSTL, MA	Uhrzeit: 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr Ort: Rausthaus „zum DOKL“ Hofstätten 113 8200 Hofstätten an der Raab

Legende



Fortbildung in Präsenz



Fortbildung Online



Bei Online-Fortbildung ist Kamera und Mikrofon Pflicht

Hinweis zu Online-Fortbildungen

Bei digitalen Fortbildungen in kleinen Gruppen (Webinare), in denen interaktiv und mit unterschiedlichen aktivierenden Methoden gearbeitet wird, ist eine Online-Teilnahme **ausschließlich mit funktionierendem technischen Equipment** möglich, insbesondere **Kamera** und **Mikrofon**. Durch die Verwendung der Kamera und des Mikrofons wird die Anwesenheit und Mitarbeit sichergestellt und die Ausstellung einer Teilnahmebestätigung gerechtfertigt. Natürlich kann in Absprache mit der jeweiligen Vortragenden ein Ausschalten der Kameras für definierte Zeiträume vereinbart werden, um die Übertragungsqualität zu erhöhen.

Grundsätzlich ist jedoch die sichtbare Teilnahme an digitalen Seminaren unerlässlich. Kann die digitale Präsenz der Teilnehmer:innen auf diese Weise nicht nachvollzogen und somit sichergestellt werden, wird in Folge keine Teilnahmebestätigung für das betreffende Online-Seminar erstellt. In diesem Fall wird alternativ auf den Besuch von Fortbildungsangeboten in Präsenz verwiesen.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Was passiert wenn...

...Sprache auf MINT trifft?

Forschen und Sprache gehören zusammen. Um Kinder gezielt in ihrer sprachlichen Entwicklung und ihren mathematischen, digitalen, naturwissenschaftlichen und technischen Kompetenzen zu unterstützen, bietet das Zusammenspiel von sprachlichen und naturwissenschaftlichen Bildungsangeboten vielversprechende Ansätze. Aus vielfältigen Praxiserfahrungen ist bekannt: Wenn sich Kinder mit ihrer naturwissenschaftlichen oder technischen Umwelt beschäftigen, ergeben sich viele Anknüpfungspunkte für den sprachlichen Dialog und somit für die sprachliche Entwicklung. Forschende Mädchen und Jungen benennen Dinge, beschreiben ihre Beobachtungen, stellen Fragen, lernen neue Begriffe oder Fachwörter kennen.

„Kinder bilden ihr Verständnis von der Welt, indem sie sich mit anderen über Dinge austauschen.“ (in: Frühe naturwissenschaftliche Bildung, Hrsg. Wassilios E. Fthenakis, S. 19)

Begleitende Fachpersonen brauchen dazu selbst auch Freude am Entdecken und eine offene Haltung für neue Erfahrungen in diesen Fachbereichen um gemeinsam mit den Kindern aufgeschlossen und neugierig auf Entdeckungsreise durch die MINT-Welt zu gehen. Fachpersonen sollten sowohl alltägliche Situationen als auch individuell gestaltete themenspezifische Angebote nutzen bzw. gezielt planen, um die sprachlichen Ressourcen der Kinder durch MINT zu erweitern.

Inhalte:

- Erweiterung des Fachwissens im Bereich MINT
- Reflexion von alltäglichen MINT- Phänomenen und Überlegungen zur sprachlichen Nutzung dieser
- Praxisideen kennenlernen, austauschen und erproben

Referent:in(nen): **Mag.^a Pronegg Alexandra, MSc**

Code: SP25-108	B1
Termine:	Freitag, 14. März 2025
Zeit:	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Ort:	Rasthaus „zum DOKL“ Hofstätten 113 8200 Hofstätten an der Raab



Dornröschen will Tanzen!

Tanzende Bilderbücher zum Improvisieren und Mut machen

„Was wäre, wenn Dornröschen nicht in einen 100jährigen Schlaf fällt, sondern nur so tut als ob? Sie möchte endlich über die Schlossmauer springen und die Welt entdecken...“

Geschichten berühren, verzaubern und stärken uns. Bewegte Geschichten regen Kinder an, das Gehörte intensiver zu erleben. Kreativität und Begeisterung sprudeln über besonders, wenn es nicht um das reine Nachmachen, sondern um das eigene Erschaffen geht.

In diesem inspirierenden Körperreise-Webinar erleben Sie, wie variantenreich Spracherlebnisse mit Kindern musikalisch bewegt umgesetzt werden können.

Inhalte:

- Sie erleben ausgewählte Bilderbuchsequenzen in inspirierenden Tanz-, Bewegungs- und Sprachimpulsen verpackt.
- Sie lernen erfolgserprobte Gestaltungsmöglichkeiten kennen, die ohne großen Aufwand umgesetzt und variiert werden können.
- Sie erhalten Ideen für passende Musikstücke.

Referent:in(nen): **Gruber Bettina, MAS**

Hinweis: Richten Sie Ihr Lieblings-Bilderbuch bereit. Das ist ein interaktives Webinar. Wir bewegen uns! Schaffen Sie sich Platz vor dem Bildschirm, damit wir Sie gut sehen und Sie aktiv (z. B. aufstehen, sich drehen, etc.) mitmachen können.

Code: SP25-106

B2

Termine: Donnerstag, 10. April 2025

Zeit: 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Treffpunkt: Webinar



Stark und positiv in der Entwicklungsbegleitung – auf die Haltung kommt es an!

Martin Seligman, der Pionier der Positiven Psychologie, hat betont, dass das Engagement von Eltern und pädagogischen Fachkräften entscheidend für eine erfolgreiche Entwicklungsbegleitung von Kindern ist. Eine positive, starke und souveräne Haltung trägt maßgeblich dazu bei, dass die Kinder zu kompetenten, verantwortungsbewussten und zuversichtlichen Menschen heranwachsen, die in der Lage sind, ihr Leben erfolgreich zu bewältigen. Neurowissenschaftliche Erkenntnisse zeigen, dass unser positives Engagement einen direkten Einfluss auf die Entwicklung des Selbstkonzepts von Kindern hat und damit einen wertvollen Beitrag zur Voraussetzung des kindlichen Kompetenzerwerbs leistet.

In der Fortbildung werden die Grundprinzipien der Positiven Pädagogik bzw. Positiven Psychologie im Vergleich zu adultistischen Erziehungskonzepten anhand von Fallbeispielen reflektiert und diskutiert.

Referent:in(nen): **Jauch Regina, BSc MSc**

Code: SP25-101	B3
Termine:	Dienstag, 20. Mai 2025
Zeit:	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Ort:	Hotel Landskron Am Schiffertor 3 8600 Bruck an der Mur



Sprache und Mathematik – eine ideale Kombination!

Sprachförderung & mathematische Bildung gehen Hand in Hand

Auf den ersten Blick haben Sprachförderung und Mathematik wenig gemeinsam. Bei genauerer Betrachtung zeigt sich jedoch ein signifikanter Zusammenhang, den man sich im Rahmen der Sprachförderung zu Nutze machen kann. In dieser Fortbildung widmen wir uns der Frage, wie viel Sprache in der Mathematik zu finden ist und inwiefern mathematische Bildungssituationen Anknüpfungspunkte für eine alltagsintegrierte Sprachbildung bieten können.

In Theorie und Praxis befassen wir uns im Seminar mit mathematischen Bildungssituationen und den vielfältigen Möglichkeiten, wie diese die sprachlichen Kompetenzen der Kinder unterstützen können.

Folgende Fragen werden gemeinsam beantwortet:

- Anspruch des Bildungsrahmenplans: Wie entwickeln sich mathematische Kompetenzen und wie kann beim Erwerb mathematischer Vorläuferfähigkeiten unterstützt werden?
- Wo finden Kinder im Alltag Mathematik und welche Materialien eignen sich besonders?
- Wie kann die Förderung mathematischer Vorläuferfähigkeiten mit alltagsintegrierter Sprachförderung verbunden werden?
- Welche alltagstauglichen Umsetzungsmöglichkeiten haben sich in der Praxis bewährt?

Referent:in(nen): **Klier Gudrun**

Code: SP25-102	B4
Termine:	Mittwoch, 30. April 2025
Zeit:	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Ort:	BH Judenbrug Anton-Regner-Straße 2 8720 Knittelfeld



Code: SP25-103	B5
Termine:	Donnerstag, 08. Mai 2025
Zeit:	14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Ort:	BH Murau Bahnhofviertel 7 8850 Murau



Code Switching bei bilingualen Kindern

„... und in welcher Sprache träumst du?“

Sprachenvielfalt und Diversität sollten in der gesamten Welt eine bereichernde Ressource sein. Um diese Ressource zu entfalten, beginnt die Förderung schon im Kleinkindalter. Die Vielfalt an Sprachen, die Sprachmischung und die Multilingualität der Gesellschaften sind kaum zu umgehen. Damit die Mehrsprachigkeit weiterhin einen Stellenwert im sozialen Milieu hat, ist es ein Ziel, die Multilingualität zu fördern. Kinder wachsen mehrsprachig auf, mischen verschiedene Sprachen und „switchen“ von einer Sprache in die andere. In dieser Fortbildung wird auf das Code-switchen und Code-mixen von bilingualen Kindern eingegangen. Ziel ist es, ein Bewusstsein zu bekommen, dass die bilingualen oder multilingualen Kinder eine enorme Kompetenz haben, ihre Gehirnstrukturen so schnell umzuschalten, um von einer Sprache in die andere zu wechseln. Wichtig ist hierbei zu bedenken, dass das „Switchen“ kein sprachliches Defizit ist.

Inhalte:

- Erweiterung von Termini zum Thema Mehrsprachigkeit
- Entwicklung von Verständnis für bilingual-aufwachsende Kinder, Sensibilisierung von sprachlichen Auffälligkeiten bei mehrsprachigen Kindern
- Praktische Beispiele und alltagsintegrierte Sprachförderung
- Raum und Zeit für einen fachlichen Austausch

Referent:in(nen): **Martinovic-Fleischer Maria, BA MA**

Code: SP25-115	B6
Termine:	Mittwoch, 12. Feber 2025
Zeit:	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Ort:	Roter Saal Burggasse 13/1. OG 8010 Graz



Jeux Dramatiques

Ausdrucksspiele aus dem inneren Erleben

Jeux – Dramatiques ist eine Methode des Ausdruckspiels/Improvisationstheaters. Eine Methode, die es ermöglicht jedes Kind individuell abzuholen. Am momentanen Entwicklungsstand und mit den Bedürfnissen die gerade da sind. Die Methode Jeux Dramatiques öffnet einen geschützten Raum, in dem Kinder volles Entwicklungs- und Entfaltungspotential bekommen, um sich ihrer Selbst bewusst zu werden. Um das Selbstbewusstsein, das Selbstwertgefühl und das Selbstvertrauen zu stärken. Um Kinder in ihren Lebenskompetenzen zu stärken. Spielerisch - mit der Freude und dem Spaß am Spiel. Am Sein.

Eine Sucht- und Gewaltprävention die Freude und Spaß macht und Kinder, im Kind sein abholt.

In diesem Workshop bekommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen praktischen und theoretischen Einblick in die Methode und erste Impulse wie man die Methode selbst in den Kindergartenalltag integrieren kann.

Was erwartet die TeilnehmerInnen?

- Theoretische Einblicke in den Aufbau der Methode gewinnen
- Die Jeux Dramatiques Methode „Selbst-Erfahren“ und „Kennen-Lernen“
- Mit eigenen Wünschen, Bedürfnissen und Grenzen spielerisch in Kontakt kommen
- Impulse der Umsetzung für die eigene pädagogische Arbeit, Selbstwertstärkung durch die Methode Jeux Dramatiques

Referent:in(nen): **Sattler Veronika**

Code: SP25-105	B7
Termine:	Dienstag, 25. März 2025
Zeit:	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Ort:	Bildungshaus St. Martin Kehlbergstraße 35 8054 Graz



Aus Alltag wird Sprachförderung

Der Spracherwerb findet bei Kindern in der Regel automatisch und über die Zeit statt und ist ein wichtiger Lernprozess für die aktive Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Um Kinder in diesem Prozess bestmöglich zu unterstützen, braucht es neben speziellen Förderangeboten auch alltagsintegrierte Sprachförderung, die vor allem auf ihre natürlichen Spracherwerbsmechanismen abzielt. Das Besondere daran ist, dass alltagsintegrierte Sprachförderung überall und jederzeit umgesetzt werden kann. Viele kleine Gelegenheiten bieten die Möglichkeit, an der Sprachbildung des Kindes mitzuwirken. Es ist wichtig möglichst viele kindliche Alltagskontexte miteinzubeziehen, denn jegliche Interaktion trägt dazu bei, dass Spracherwerb stattfindet.

In dieser Fortbildung holen wir gemeinsam unser sprachliches Handwerkszeug aus dem imaginären Werkzeugkoffer, angefangen von sprachlicher Vorbildwirkung und Dialoggestaltung, über Frage- bis hin zu Modellierungstechniken und thematisieren dafür vielfältige Einsatzmöglichkeiten im Alltag.

Ziele:

- Alltagssituationen anhand von Filmsequenzen reflektieren
- Möglichkeiten erkennen, Alltag mit Sprache zu füllen
- Sprachförderstrategien adäquat umsetzen
- Erweiterung der eigenen Techniken durch praktische Beispiele
- Fachlicher Austausch

Referent:in(nen): **Pietschnig Doris, MA**

Code: SP25-104	B8
Termine:	Dienstag, 11. Feber 2025
Zeit:	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Ort:	Seminarraum Stempfergasse Stempfergasse 7 8010 Graz



Sprachliche Bildung - alltagsintegriert, ganzheitlich und individuell

Kennenlernen von Aspekten der Marte Meo® Methode zur sprachlichen Entwicklungsunterstützung

Marte Meo® ist eine von der Niederländerin Maria Aarts entwickelte videobasierte Methode zur Unterstützung der kindlichen Entwicklung und Gestaltung zwischenmenschlicher Beziehung. Auch die Beratung in Hinblick auf die Erwachsenen-Kind-Interaktion ist ein wichtiger Aspekt dieser Methode. Mit Marte Meo® kann der Blick auf die kindliche Entwicklung und der eigene Blickwinkel auf alltägliche Situationen und deren Bedeutung für die Sprachförderung der Kinder Ihrer Betreuungseinrichtung neu und ressourcenorientiert ausgerichtet werden.

In vielen Situationen im Betreuungsalltag steckt das Potential die Sprechfreude von Kindern anzuregen und die sprachliche Entwicklung zu unterstützen. In dieser Fortbildung werden Sie durch konkrete Beispiele an Hand von kurzen Videosequenzen Informationen darüber erhalten, wie Sie diese Situationen zur Anregung der kindlichen Entwicklung nutzen können und die Sprechfreude der Kinder zu verstärken.

Inhalte:

- Kennenlernen einzelner Marte Meo® Basiselemente
- Erhalt von Informationen über den Unterschied zwischen konkreter Sprache und abstrakter Sprache
- Kennenlernen konkreter, umsetzbarer Ideen für die praktische Arbeit, um Kinder in Einzel- und Gruppensituationen in ihrer sozial-emotionalen und sprachlichen Entwicklung zu unterstützen
- Beispiel aus dem Betreuungsalltag an Hand von Videomaterial

Referent:in(nen): **Pirker Kathrin**

Code: SP25-100	B9
Termine:	Dienstag, 06. Mai 2025
Zeit:	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Ort:	BH Judenburg Anton-Regner-Straße 2 8720 Knittelfeld



Die Kraft der Entspannung

Das sprachbildende Potenzial von Entspannungsangeboten

Entspannung ist für die Sprachentwicklung bei Kindern von großer Bedeutung. Bei Entspannungsangeboten lassen sich viele Sprachförderaspekte entdecken, die als Sprachchancen verstanden und eingebunden werden können. So bieten Entspannungsübungen vielfältige Möglichkeiten, die Konzentration und die Kommunikationsfähigkeiten von Kindern zu verbessern. Durch gezielte Förderung können Kinder von den positiven Effekten profitieren und eine gesunde emotionale Stabilität sowie kognitive Fähigkeiten entwickeln.

Inhalte:

- Die Bedeutung von Entspannung und Sprache in der pädagogischen Arbeit mit Kindern
- Die Verbindung zwischen Entspannungstechniken und Sprachentwicklung bei Kindern
- Praktische Anwendungsbeispiele für die Integration von Entspannung und Sprache im pädagogischen Alltag
- Konkrete Methoden und Übungen für die Arbeit mit Kindern

Referent:in(nen): **Mag.^a Pronegg Alexandra, MSc**

Code: SP25-109

B10

Termine:	Freitag, 23. Mai 2025
Zeit:	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Ort:	JUFA Bruck an der Mur Stadtwaldstraße 1 8600 Bruck an der Mur



Sprache in Bewegung bringen

Bewegungsanlässe als Sprachanlässe nutzen

„Sprache und Kommunikation“ sowie „Bewegung und Gesundheit“ werden als Bildungsbereiche im Bildungsrahmenplan angeführt. Sie sind zentrale Lernfelder für Kinder und damit pädagogische Handlungsfelder. Im Sinne der Ganzheitlichkeit kann die kindliche Sprachentwicklung nicht rein isoliert von Motorik bzw. Bewegung betrachtet werden. Die Tätigkeit des Sprechens alleine ist schon an motorische Voraussetzungen gebunden. Gleichzeitig können wir vielfältige Bewegungsanlässe im pädagogischen Alltag für Sprachbildungsprozesse nutzen, um unter anderem den Satzbau und Wortschatz der Kinder zu fördern.

Im Zuge der Fortbildung werden folgende Inhalte gemeinsam erarbeitet:

- Zusammenhänge von Sprache und Bewegung
- Identifizierung und Initiierung von Sprachanlässen im Zuge von Bewegungsangeboten
- Praktische Beispiele und Erprobung
- Erfahrungsaustausch

Referent:in(nen): **Unterluggauer Anna, MSc MA**

Code: SP25-110

B11

Termine:	Mittwoch, 23. April 2025
Zeit:	14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Ort:	Kulturhaus Liezen Kulturhausplatz 1 8940 Liezen



Vielfalt im Kindergarten zur Sprache bringen

Grundlagen der Vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung

Vielfalt zeichnet unser Leben aus und ist somit bereits in jungen Jahren Bestandteil kindlicher Lebenswelten. In der Arbeit mit Kindern verlangt Heterogenität eine bewusste Auseinandersetzung mit Vorurteilen und Einseitigkeit sowie deren Auswirkungen. Schon in elementaren Bildungseinrichtungen machen Kinder Erfahrungen mit Abwertung und Ausgrenzung – ihre Merkmale werden zum Gegenstand von Handlungen, die ihre Gefühle verletzen oder sogar zu Ablehnung und Ausschluss führen. Diese Erlebnisse haben bedeutende Auswirkungen auf das Leben der Kinder und ihre Entwicklungsmöglichkeiten. In dieser Fortbildung gibt eine kurze Einführung in die Grundlagen der Vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung. Besonders Augenmerk liegt hierbei auf dem Aspekt der Vielfalt und seine Bedeutung für die Interaktion mit Kindern sowie die Wahl und den Einsatz von Spielmaterial.

Referent:in(nen): **Pirstl Katinka, MA**

Code: SP25-107	B12
Termine:	Mittwoch, 12. März 2025
Zeit:	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Ort:	Rasthaus „zum DOKL“ Hofstätten 113 8200 Hofstätten an der Raab



Reflexionsgespräche

Hier werden Informationen zu den einzelnen Reflexionsgesprächen im Sommersemester beschrieben.

Die Fähigkeit zur Reflexion in der Rolle der Sprachförderkraft ist ein wichtiger Faktor, um das eigene professionelle Handeln zu hinterfragen und zu analysieren.

Beim Reflexionsgespräch für Sprachförderkräfte ergibt sich die Gelegenheit, aktuelle Anliegen zu besprechen, Fragen zu pädagogischen Themen, die im Alltag auftauchen, zu stellen und sich mit Sprachförderkräften auszutauschen, die in der gleichen Ausgangssituation sind, aber auch unterschiedliche Erfahrungen gesammelt haben und darüber berichten können.

Das Lernen voneinander und miteinander durch Praxisbeispiele und Diskussionen steht hier im Fokus.

Reflexionsgespräche sind jeweils in der Höhe von 2 Stunden für die Fortbildungsverpflichtung anrechenbar.

Code: SP25-114	Reflexionsgespräch 1
Referentin:	Polzhofer Pamela
Termine:	Montag, 07. April 2025
Zeit:	13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Ort:	Online



Code: SP25-113	Reflexionsgespräch 2
Referentin:	Kurz Nicola
Termine:	Mittwoch, 7. Mai 2025
Zeit:	14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Ort:	Seminarraum Stempfergasse Stempfergasse 7 8010 Graz



Themengespräche

Hier werden die Termine zu den einzelnen Themengesprächen im Wintersemester angeführt.

Bei den Themengesprächen für Sprachförderkräfte steht in diesem Jahr die Dokumentation, insbesondere der neue Förderplan, im Vordergrund:

Neue Dokumentation für Sprachförderkräfte: Der Förderplan

Themengespräche sind jeweils in der Höhe von zwei Stunden für die Fortbildungsverpflichtung anrechenbar.

Code: SP25-111

Referentin:	Olivia Pilz, BA, MA
Termine:	Dienstag, 06. Mai 2025
Zeit:	13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Ort:	Online



Code: SP25-112

Referentin:	Kristina Kampusch, BEd
Termine:	Dienstag 11. März 2025
Zeit:	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Ort:	Online



Fortbildungen auf der Moodle-Plattform zum Thema Sprachförderung

Auf der Moodle-Plattform haben Sie die Möglichkeit, auf diverse Kurse rund um das Thema Sprachförderung zugreifen zu können. Eine Anmeldung hierzu ist jederzeit möglich.

Interaktionsqualität: [Alltagsintegrierte sprachliche Bildung \(M24-106\)](#) [LINK](#)

Einen Einblick in verschiedene Sprachförderstrategien bietet der neue [Kurs zur Interaktionsqualität](#) auf der Moodle-Plattform: In 10 Schritten gelangt man so zur reflektierten alltagsintegrierten sprachlichen Bildung. Es ist möglich, gezielt einzelne Schritte (auch stundenweise) zu bearbeiten. Eine Teilnahmebestätigung erhalten Sie nach erfolgreicher Absolvierung direkt über die Moodle-Plattform.

Interaktionsqualität: [Bauen und Konstruieren \(M24-103\)](#) [LINK](#)

Bau- und Konstruktionsprozesse sind ein grundlegender Bestandteil des kindlichen Spiels. In diesem Kurs wird die Entwicklung des Bau- und Konstruktionsspiels in der frühen Kindheit sowie die Begleitung von zentraler Bau- und Konstruktionsprinzipien thematisiert. Angereichert wird der Kurs durch [Begleitfilme](#), die die Reflexion der eigenen Praxis unterstützen sollen.

Interaktionsqualität: [Musik \(M24-104\)](#) [LINK](#)

Musik ist ein kulturelles Ausdrucksmittel für Jung und Alt. Vor allem bei jungen Kindern kann das Experimentieren mit Tönen, Klängen und Geräuschen eine große Faszination und Freude auslösen. In diesem Kurs werden die Grundlagen von Musik und Sprache erörtert, sowie didaktisch methodische Grundlagen im Kontext des Einsatzes von Musik im Kindergarten dargestellt. Herzstück ist ein entwickelter didaktischer Würfel, der die facettenreiche Planung von musikalischen Aktivitäten unterstützt.

Interaktionsqualität: [Essenssituationen \(M24-105\)](#) [LINK](#)

Essenssituationen in steirischen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen können wunderbar zur sprachlichen Begleitung und Gestaltung der Interaktionsqualität zwischen dem pädagogischen Fachpersonal und den Kindern in der elementarpädagogischen Einrichtung genutzt werden. In diesem Kurs wird sowohl die Bedeutung der alltagsintegrierten sprachlichen Bildung speziell in Essenssituationen sowie die Gestaltung der Interaktionsqualität und organisatorische Aspekte derselben thematisiert. Angereichert wird der Kurs durch [Begleitfilme](#) und [Checklisten](#), die die Reflexion der eigenen Praxis unterstützen sollen.

Stark für die Schule (M24-112) [LINK](#)

Unter Transition wird eine intensive Umstrukturierung einhergehend mit Anpassungs- und Lernprozessen verstanden. Dabei sollen Übergänge als positive Herausforderung und Gelegenheit zur Weiterentwicklung wahrgenommen werden.

Vor allem der Übergang vom Kindergarten in die Schule stellt ein Lebensereignis dar, welches durch beteiligte Erwachsene in der Form begleitet werden soll, dass Kinder aktiv und eigenverantwortlich mitgestalten können.

Durch einen guten Einblick in entwicklungspsychologische Grundlagen werdender Schulkinder, sowie der reflektierten Auseinandersetzung dieser sensiblen Übergangsphase als pädagogische Fachkraft, soll dieser Kurs für eine gelingende Gestaltung der Transition beitragen.

Vorlesen: Praxistipps für Bewegung, Natur und Musik **(M24-108)** [LINK](#)

Dieser Kurs widmet sich neuen Impulsen für die Bereiche Bewegung, Natur und Musik in Verbindung mit dem Vorlesen. Warum ist Bewegung für die Sprachentwicklung so wichtig? Warum benötigt aber auch die Bewegung Sprache? Erfahren Sie, wie Sie rund um die Themen Garten, Pflanzen und Natur Nachdenkgespräche mit den Kindern anstoßen können - und lernen Sie neue Anregungen kennen, wie Sie Kinder dabei unterstützen können, aktiv über Dinge nachzudenken und welche Bedeutung das Zuhören für die Sprachentwicklung der Kinder hat. Dabei sind spielerische Ansätze zum Entdecken und Fragenstellen hilfreich.

Darauf aufbauend erhalten Sie verschiedene Spiel- und Bewegungsanregungen für den pädagogischen Alltag. Zudem gibt es zahlreiche Leseempfehlungen und Aktionsideen rund um die vielen Facetten des Themas Vorlesen.

Kindgerechter Medienkonsum **(M24-107)** [LINK](#)

Medienkompetenz ist eine relevante Kernkompetenz von Kindern, um zukünftig in dieser globalisierten und digital ausgerichteten Welt zu bestehen. Pädagogische Fachkräfte beobachten (un)begleiteten Medienkonsum in den Familien und fragen sich, wie sie sowohl Kinder als auch Familien dabei unterstützen können, Medien verantwortungsvoll zu nutzen.

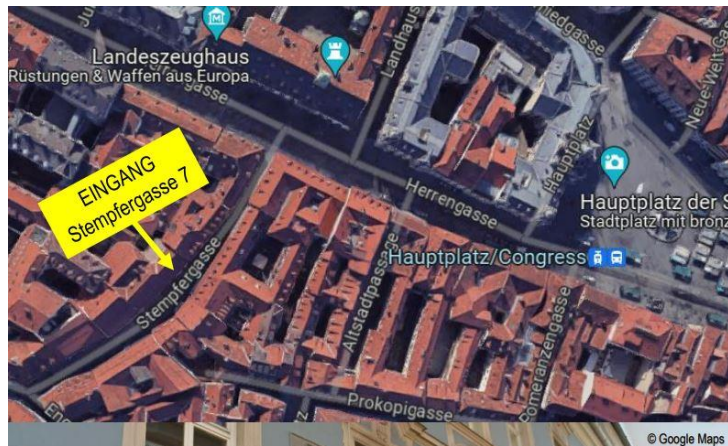
Dafür brauchen pädagogische Fachkräfte und Familien eine Orientierung: Welche Rahmung und welche Regeln müssen für Kinder gesteckt werden, damit der digitale Medienkonsum keinen gesundheitsgefährdenden Charakter bekommt?

Wegweiser

Seminarraum
Stempfergasse 7,
8010 Graz



Code mit Handy abscannen



Grazer Burg, Hofgasse
13, 8010 Graz,
Sitzungszimmer 42





Roter Saal
Burggasse 13, 1. OG,
8010 Graz



Impressum

Abteilung 6 Bildung und Gesellschaft
Referat Kinderbildung und -betreuung
Karmeliterplatz 2, 8010 Graz
Pädagogische Qualitätsentwicklung
Fachberatung „Frühe Sprachförderung“
Bürgergasse 5a, 8010 Graz
Tel.: 0316 877 3682
www.kinderbetreuung.steiermark.at
www.pqe.stmk.gv.at

Titelbild: © Pixabay
Verwendete Icons: © Canva